



INTERNATIONAL PREMIERE

Das Wolfsjahr

Year of the Wolf

Sari schwimmt und studiert. Doch die sportliche, kluge und gut aussehende junge Frau hat ein Geheimnis: Sie ist Epileptikerin. Bei einem Anfall hat sie das Gefühl zu ertrinken, auch hat sie Visionen, in denen ein Wolf sie verfolgt. Sari hat ein lockeres Verhältnis mit ihrem Kommilitonen Ilari. Ihr wahre Liebe aber gehört dem „post-romantischen“ Universitätsdozenten Mikko, dessen Vorlesungen über Baudelaire sie besucht. Als Mikko von seiner untreuen Ehefrau vor die Tür gesetzt wird, ziehen Sari und er in eine gemeinsame Wohnung – allein aus praktischen Erwägungen, wie sie erklären. Aber weder ihre Familienangehörigen noch Mikkos Vorgesetzter wollen dies glauben. Für Mikko steht die Ernennung zum Professor auf dem Spiel. Doch für die verunsicherte, von ihrer Umwelt fürsorglich bedrängte Sari geht es um noch viel mehr – nämlich um das Leben. Nach einem Erfolgsroman von Virpi Hämeen-Anttila ist mit „Das Wolfsjahr“ eine darstellerisch wie auch visuell beeindruckende Charakterstudie zweier Seelenverwandter entstanden, die aus großer innerer Einsamkeit gegen alle Widerstände zu menschlicher Nähe finden.

Sari swims and studies. But the athletic, clever and good-looking young woman carries a secret: she is an epileptic. During a fit she feels as though she is drowning, and she also has visions of being followed by a wolf. Sari is in a casual relationship with her fellow student Ilari. But her heart belongs to "post-romantic" university lecturer Mikko, whose lectures on Baudelaire she attends. When Mikko is thrown out by his unfaithful wife, he and Sari move in together – simply for pragmatic reasons, as they put it. But neither her relatives nor Mikko's superior are prepared to believe this. Mikko's appointment as professor is at stake. But the unsettled Sari, badgered by the well-meaning people in her environment, has higher concerns – namely life itself.

2007, 95 Min., 35 mm, Farbe colour, englische Untertitel *English subtitles*

Regie Director Olli Saarela

Drehbuch Screenplay Mika Ripatti, nach dem Roman von Virpi Hämeen-Anttila

Kamera Camera Robert Nordström

Schnitt Editing Benjamin Mercer

Rollen Cast Krista Kosonen (Sari Karaslahti), Kari Heiskanen (Mikko Groman), Kai Vaine (Ilari Vuori), Johanna af Schulten (Mikaela Groman), Ville Virtanen

Produktion Production Ilkka Matila, MRP Matila Röhr Productions Oy

Adresse Address Tallberginkatu 1 A, PL 141, 3rd floor, 00180 Helsinki, Finland, Tel: +358 95 40 78 20, Fax: +358 95 40 78 21 0, e-mail mrp@matilarohr.com

Weltvertrieb World Sales Nordisk Film International Sales, Mosedalvej 14, 2500 Valby, Denmark, Tel: +45 36 18 82 00, Fax: +45 36 18 95 50, e-mail contact@nordiskfilm.com

Regisseur **Olli Saarela**, geboren 1965 in Helsinki, arbeitete dort zunächst als Feuerwehrmann und studierte dann Theaterwissenschaften und Philosophie an der Universität. Anschließend absolvierte er ein Filmstudium an der Hochschule für Kunst und Design (UIAH), das er 1996 abschloss. Seinen ersten Kinospießfilm „Die Erlösung“ (Lunastus) realisierte Saarela 1997. Die Nordischen Filmtage Lübeck zeigten 1999 seinen zweiten Spielfilm, die Kriegsgeschichte „Der Hinterhalt“ (Rukajärven tie). Beide Filme wurden, ein bemerkenswerter Start für einen jungen Regisseur, als jeweils beste finnische Filme des Jahres ausgezeichnet. Sein Spielfilm „Bad Luck Love“ eröffnete im Jahr 2001 die Panorama-Sektion der Berlinale.

Director Olli Saarela, born in 1965 in Helsinki, where he studied Literature, Philosophy and Film Directing at the University of Art and Design (UIAH). He made his first films as a student and completed his first cinema feature, "The Redemption", in 1997. In 1999 the Nordic Film Days Lübeck screened his second feature film, the war story "Ambush". Both films won the Best Finnish Film of the Year award, an astonishing start for a young director. His feature film "Bad Luck Love" opened the Panorama section of the Berlinale in 2001.

Filme Films

1991: Rotti; 1993: Julma maaseutu; 1996: Ristin juurella, Three Days in a Butcher's Life (Koverhar); 1997: Die Erlösung (Lunastus); 1999: Der Hinterhalt (Rukajärven tie, NFL 1999); 2000: Bad Luck Love; 2001: Rölli und der Geist der Wälder (Rölli ja metsänhenki, NFL 2002); 2003: Tie Eedeniin; 2007: Das Wolfsjahr (Suden vuosi, NFL 2007)

Suden vuosi

	Do 01. Nov.	Fr 02. Nov.
	22.45 h - Kino 2	20.00 h - Kino 3
Fr 02. Nov.	Sa 03. Nov.	So 04. Nov.
20.00 h - Kino 4	17.15 h - Kino 5	13.45 h - Kino 2